

**N I E D E R S C H R I F T**

zum öffentlichen Teil

**der 62. Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Kommunalwirtschaft (Eigenbetrieb Friedhofs- und Bestattungswesen sowie Eigenbetrieb Stadtentwässerung) (UK/FB/SE/062/2019)**

**am Montag, 17. Juni 2019,**

**16:00 Uhr**

**NÖ: ab 16:00 Uhr Nicht öffentliche Führung durch die  
Bioabfallvergärungsanlage  
Zur Wetterwarte 21  
01109 Dresden.**

**Ö: ca. 17:00 Uhr Beginn der öffentlichen Sitzung  
Dresdner Wach- und Sicherheitsinstitut GmbH  
Zur Wetterwarte 29  
01109 Dresden**

**Beginn der Sitzung:** 16:00 Uhr  
**Ende der Sitzung:** 18:30 Uhr

**Anwesend:**

**Stellvertretende/-r Vorsitzende/-r**

Eva Jähnigen

**CDU-Fraktion**

Veit Böhm

Dr. Georg Böhme-Korn

Peter Krüger

Angelika Malberg

Dr. Helfried Reuther

**Fraktion DIE LINKE.**

Dr. Margot Gaitzsch

(ab 17:12 Uhr)

Andreas Naumann

Dr. Martin Schulte-Wissermann

Kerstin Wagner

**Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**

Dr. Wolfgang Deppe

**SPD-Fraktion**

Hendrik Stalman-Fischer

(ab 17:05 Uhr)

**Fraktion Alternative für Deutschland**

Jörg Urban

(ab 17:05 Uhr)

**Bürgerfraktion**

Peter Bartels

**beratende Mitglieder**

Robert Arnrich

Ralf Strottheicher

**Stellvertretende Mitglieder**

Franz-Josef Fischer

Vertretung für Herrn Holger Zastrow

Torsten Schulze

Vertretung für Herrn Johannes Lichdi

**Abwesend:****Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**

Johannes Lichdi

**FDP/FB-Fraktion**

Holger Zastrow

**Verwaltung:**

Frau Hentschel

Herr Kügler

Frau Schafferts

Herr Kroll

Geschäftsbereich Umwelt und Kommunalwirtschaft

Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft

Umweltamt

Umweltamt

**Gäste:**

Herr Siebert

Stadtreinigung Dresden GmbH

**Schriftführer/-in:**

Frau Richter

15.11 SG Stadtratsangelegenheiten

**T A G E S O R D N U N G****öffentlich**

- 1** Altpapiersammlung am Haus mit Blauer Tonne ab 1. Juli 2020 **V2996/19**  
**beschließend**

**nicht öffentlich**

- 2** Management-Report zum I. Quartal des Geschäftsjahres 2019 des  
Eigenbetriebes Städtisches Friedhofs- und Bestattungswesen Dres-  
den **V3068/19**  
**zur Information**
- 3** Management-Report zum I. Quartal des Geschäftsjahres 2019 des  
Eigenbetriebes Stadtentwässerung der Landeshauptstadt Dresden **V3069/19**  
**zur Information**
- 4** Budgetneutrale Veränderung im Haushalt 2019 des Umweltamtes **V2993/19**  
**beratend**
- 5** Mehr Frauen in Führungspositionen **A0595/19**  
**beratend**  
**(federführend)**
- 6** Bäume in Dresden erhalten **A0615/19**  
**1. Lesung**  
**(federführend)**
- 7** Information und Sonstiges

**öffentlich**

Im Anschluss an die nicht öffentliche Führung durch die Bioabfallvergärungsanlage der MVV Umwelt GmbH in Dresden-Klotzsche durch den Geschäftsführer, Herrn Dr. Hofmann, sowie den Betriebsleiter, Herrn Schäfer, in der die städtischen Bioabfälle verwertet werden, setzt der Ausschuss für Umwelt und Kommunalwirtschaft seine Sitzung in den Räumlichkeiten der DWSI Geld- und Wertlogistik GmbH & Co. KG fort.

**Frau Bürgermeisterin Jähnigen** eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Kommunalwirtschaft mit der Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der form- und fristgemäßen Ladung. Des Weiteren stellt sie Einvernehmen zur öffentlichen Tagesordnung fest.

**1 Altpapiersammlung am Haus mit Blauer Tonne ab 1. Juli 2020****V2996/19  
beschließend**

**Frau Bürgermeisterin Jähnigen** verweist auf die bereits erfolgte erste Lesung der Vorlage. Zur Beantwortung von Fragen nehmen Herr Kügler, Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft, sowie Herr Siebert, Stadtreinigung Dresden GmbH, an der Sitzung teil.

**Herr Stadtrat Dr. Reuther** ist es wichtig, dass für die Bürger durch diese Kündigung keine neuen Kosten entstehen. Er habe sich mit dem Thema befasst und festgestellt, dass der Papierpreis schwanke und gegenwärtig ein niedriges Niveau habe. Er fragt, ob die letzte Kalkulation, die ihm vorliege, zutreffend sei oder eventuell doch Kosten entstünden.

**Herr Kügler** bestätigt schwankende Marktpreise bei der Altpapierentsorgung. Momentan bewege man sich in Abhängigkeit von der Sorte zwischen 60 bis 80 Euro je Tonne, teils schwanke der Preis. Die Anpassung des Basispreises erfolge monatlich aufgrund statistischer Daten. Doch unabhängig, wer Sammlung übernehme, ändere sich nichts an der Situation. Auch künftig müsse man mit der Marktsituation der Preise umgehen. Es sei bewusst die Altpapiersammlung an den Schulen installiert worden, damit man unabhängig von der Marktlage den Kindern und Jugendlichen ein dauerhaftes Angebot geben könne. Die privaten Blauen Tonnen anderer Unternehmen, die noch in Haushalten befüllt werden, bringen nach seiner Kenntnis keine Gewinne.

Auf die Verwertungserlöse habe die Stadt keinen Einfluss. Man müsse damit umgehen, was sich in der Kalkulation widerspiegle.

**Herr Stadtrat Dr. Reuther** wiederholt den ausdrücklichen Wunsch, dass die Kündigung der Verträge mit den drei privaten Entsorgern und die Überleitung der Leistung an die Stadtreinigung Dresden GmbH für die Bürger keine höheren Kosten zur Folge habe.

**Herr Stadtrat Dr. Deppe** interessiert die vertragliche Regelung mit der Stadtreinigung Dresden GmbH und die finanzielle Einordnung der Leistung.

**Herr Kügler** erklärt, dass die Leistung in den Allgemeinen Leistungsvertrag zur Sammlung aufgenommen werde, der auch die Sammlung von Restabfall, Bioabfall etc. enthalte.

**Herr Siebert** ergänzt, dass es dazu eine Kalkulation geben werde, in der die Aufwendungen und Kosten dargestellt werden. Die Gebühren würden in der Regel alle drei Jahre neu kalkuliert. Dabei würde mit der entsprechenden Vorausschau kalkuliert. Wenn sich der Markt außerhalb des Regelbetriebes verändere, würde nachkalkuliert. Davon würde derzeit nicht ausgegangen.

**Frau Bürgermeisterin Jähnigen** wird kein weiterer Beratungsbedarf angezeigt. Sie leitet das Abstimmungsverfahren ein. Seitens der Ausschussmitglieder werden keine Anträge gestellt, sodass die Vorlage unverändert zur Abstimmung gebracht wird.

**Beschluss:**

1. Der Kündigung der drei bestehenden „Verträge über die Einsammlung und den Transport von Pappe, Papier und Kartonagen (PPK) im Holsystem über Umleerbehälter im Stadtgebiet“ mit Wirkung zum 30. Juni 2020 wird zugestimmt.
2. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Altpapiersammlung am Haus mit Blauer Tonne ab 1. Juli 2020 in den neuen Leistungsvertrag zur Abfallwirtschaft/Stadtreinigung zu integrieren.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung

Ja 14 Nein 0 Enthaltung 0

**Frau Bürgermeisterin Jähnigen** schließt den öffentlichen Sitzungsteil.

Eva Jähnigen  
Vorsitzende

Manuela Richter  
Schriftführerin

Veit Böhm  
Stadtrat

Dr. Wolfgang Deppe  
Stadtrat